

INHALTSVERZEICHNIS

Gleitwort der Herausgeber der Reihe „Bild-Raum-Feier“	7
<i>Gerhard Ludwig Müller</i> Licht ist Bote und Botschaft	9
<i>Wilhelm Weidinger</i> Die Regensburger Domstiftung – Veranstalterin, Herausgeberin	11
<i>Barbara Schock-Werner</i> Ein Colloquium über das ideale Licht in der Kirche. Einführung und Zusammenfassung	13
<i>Hans Weber</i> Das Colloquium und seine Bedeutung für die praktische Arbeit des Staatlichen Hochbauamtes Regensburg	17

HISTORISCHE HINFÜHRUNG

<i>Manfred Schuller</i> 5000 Jahre Bauen mit Licht	21
<i>Eva-Maria Kreuz</i> Spuren der Beleuchtung in mittelalterlichen Kirchen	59
<i>Bertram Stubenrauch</i> Der Kirchenraum als Glaubensbild Theologische Voraussetzungen für den Umgang mit Licht im Mittelalter . .	81

ANFORDERUNGEN UND WÜNSCHE

<i>Vinzenz Guggenberger</i> Anforderungen an das Licht für Feier und Verkündigung	89
<i>Hermann Queckenstedt</i> Alles ist Inszenierung – ist Inszenierung alles? Erfahrungen aus der Kulturarbeit rund um den Osnabrücker Dom	93
<i>Klemens Unger</i> Wünsche von Kunstgeschichte und Tourismus	105

TECHNISCHE UND GESTALTERISCHE GRUNDLAGEN

Thomas Schrader

Eigenschaften von Lichtquellen und ihre Auswirkung auf die
Qualität der Beleuchtung 109

P. H. Neuborst

Anordnung von Lichtquellen und ihre Auswirkung
auf die Qualität von Räumen 121

BEISPIELE

Matthias Kreuz

Thomaskirche Leipzig, Katharinenkirche Frankfurt a. M.,
St. Lamberti Ochtrup 141

Walter Bamberger

St. Jodok Landshut, Marienstiftskirche Lich, Frauenkirche Dresden 157

Daniel Zerlang-Rösch

Domschatzkammer Köln 197

ZUR ILLUMINATION

Eduard Paulin

Vom Spiel mit dem Licht 211

Daniel Zerlang-Rösch

In Licht getaucht und darin ertränkt? 217

Autorenverzeichnis 231

Bildnachweis 232